

L04136 Arthur Schnitzler an Gustav Schwarzkopf, 16. 8. 1899

,Herrn GUSTAV SCHWARZKOPF

WIEN

I. TIEFER GRABEN 23.

„lieber Gustav! Wann kommen Sie? – Lassen Sie michs allzeit wissen, damit ich Ihnen beim Petter ein Zimmer verforge. Kadelburg reifte heute ab, bedauernd, Guftl nicht mehr sehen zu können. Ich bin gestern angelangt, nach der wirklich schönen Reife, – in fehr mäßiger Stimung

Herzliche Grüße

Ihr

Arthur

↗ Versand durch Arthur Schnitzler am 16. 8. 1899 in Bad Ischl
Erhalt durch Gustav Schwarzkopf am 17. 8. 1899 in Wien

⌚ CUL, Schnitzler, B 96.
Postkarte, 339 Zeichen
Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent
Versand: 1) Stempel: »Ischl, 16. 8. 99, 12–1N«. 2) Stempel: »Wien 1/1 1, 17. 8. 99, 8–
9½V.«.

⌚ *Kadelburg ... ab*] Die *Ischler Badeliste* führte ihn ab 10. 8. 1899 (*Ischler Fremden-Liste*, Nr. 48, 10. 8. 1899) im Hôtel und Pension Rudolfshöhe (Inh. Leopold Petter), wo auch Schnitzler wohnte.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Gustav Schwarzkopf, 16. 8. 1899. Herausgegeben von Herausgegeben von Jahnke, SelmaMüller, Martin Anton. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L04136.html> (Stand 14. Februar 2026)